

# AfterWorkTalks

Kommunale Steuerung des Einzelhandels  
unter der Europäischen Dienstleistungs-  
richtlinie – Welche Instrumente  
greifen noch?

**Einladung.**

**GSK** STOCKMANN



## Kommunale Steuerung des Einzelhandels unter der Europäischen Dienstleistungsrichtlinie – Welche Instrumente greifen noch?

Mit Urteil vom 30. Januar 2018 hat der Europäische Gerichtshof im Fall Visser / Appingedam (Rs. C-31/16) entschieden, dass Beschränkungen von Einzelhandel in Bauleitplänen an der Europäischen Dienstleistungsrichtlinie zu messen sind. Damit gelten das Diskriminierungsverbot sowie die europarechtlichen Grundsätze der Erforderlichkeit und Verhältnismäßigkeit. Die Europäische Kommission hat im Frühjahr 2018 eine sehr kritische Haltung gegenüber einigen Regelungen des deutschen Planungsrechts und der etablierten Praxis eingenommen.

Die Konsequenzen der europäischen Rechtsprechung werden seither in Fachkreisen kontrovers diskutiert. Ein wichtiges Forum war das Symposium, welches GSK Stockmann gemeinsam mit dem Deutschen Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung im November 2018 veranstaltet hat. In der Folge haben Vertreterinnen und Vertreter der Planungspraxis, des Einzelhandels und der Rechtsberatung in einem Workshop Möglichkeiten und Grenzen der zukünftigen Einzelhandelssteuerung herausgearbeitet.

Wir freuen uns darauf, diese Lösungsansätze im Rahmen unserer AfterWorkTalks zu diskutieren, zu denen GSK Stockmann und BBE Handelsberatung GmbH Sie herzlich einladen.

- > **Donnerstag, 24. Juli 2019**
- > **17.30 Uhr bis 21.00 Uhr**
- > **GSK Stockmann**  
**Karl-Scharnagl-Ring 8**  
**80539 München**



### **Begrüßung**

**Dr. Mark Butt**

Rechtsanwalt, Partner, GSK Stockmann

### **Einführung**

„Das Appingedam-Urteil des EuGH und seine Folgen für deutsche Städte und Gemeinden“

**Dr. Mark Butt**

Rechtsanwalt, Partner, GSK Stockmann

### **Praxisbeitrag**

„Einzelhandelssteuerung aus Gutachtersicht“

**Markus Wotruba**

Leiter Standortforschung, BBE Handelsberatung

### **Diskussionsrunde**

„Wie können Kommunen künftig noch rechtssicher Einzelhandelsentwicklungen steuern“

**Moderation: Prof. Dr. Dr. h.c. Ulrich Battis**

Rechtsanwalt, of Counsel, GSK Stockmann

### **Auf dem Panel**

**Peter Fassbender**, Stadt Nürnberg, Stadtplanungsamt

**Wolfgang Puff**, Hauptgeschäftsführer Handelsverband Bayern e.V.

**Markus Wotruba**, Leiter Standortforschung,  
BBE Handelsberatung

**Dr. Mark Butt**, Rechtsanwalt, Partner, GSK Stockmann

# Überblick über das Programm

ab 17.30 Uhr > Eintreffen der Teilnehmer

ab 18.00 Uhr > Begrüßung und Einführung

ab 18.20 Uhr > Praxisbeitrag mit anschließender  
Diskussionsrunde

ab 19.30 Uhr > Get together

## **Veranstaltungsort**

GSK Stockmann  
Karl-Scharnagl-Ring 8  
80539 München

## **Anmeldungen erbitten wir bis 17. Juli 2019**

per E-Mail unter [afterworktalks-muenchen@gsk.de](mailto:afterworktalks-muenchen@gsk.de).

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Veriho unter  
+49 89 288 174 - 68 gerne zur Verfügung.

Da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung  
steht, bitten wir um Verständnis, dass die Teilnahme unter  
dem Vorbehalt der Bestätigung Ihrer Anmeldung steht.